

Allgemeine Versicherungsbedingungen

Pakete für Unternehmen Unternehmensrechtsschutz

Ausgabe Mai 2022

Kundeninformation

Allgemeine Versicherungsbedingungen

A	Versicherte Unternehmen und Personen	02
B	Örtliche und zeitliche Geltung	02
C	Versicherungssumme und Leistungen	03
D	Versicherte Rechtsgebiete	04
E	Rechtsschutz für Privatpersonen	06
F	Deckungseinschränkungen	06
G	Vorgehen im Leistungsfall	07
H	Gemeinsame Bestimmungen	08

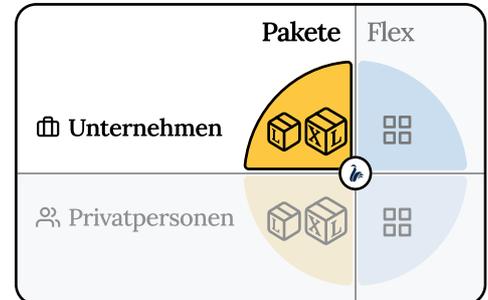
Kundeninformation

Die Dextra Rechtsschutz AG (Dextra) ist eine unabhängige Schweizer Rechtsschutzversicherung mit Sitz in Zürich. Sie unterstützt bei rechtlichen Fragen und schützt vor den finanziellen Risiken eines Rechtsstreits.

Dextra bietet Privatpersonen und Unternehmen Rechtsschutz mit standardisierten Paketlösungen sowie Flexprodukten, bei denen sich die gewünschten Rechtsmodule individuell zusammenstellen lassen. Die Pakete sind als "all-inclusive" Lösungen konzipiert und decken wesentliche Rechtsgebiete ab.

Als Unternehmen haben Sie die Wahl zwischen dem Paket L mit dem Unternehmensrechtsschutz Business L und dem Paket XL mit dem Unternehmensrechtsschutz Business XL sowie All-Risk als Zusatzmodul. Die XL Variante zeichnet sich durch einen höheren Deckungs- und Leistungsumfang aus.

Zusätzlich zu Ihrem Unternehmen können Sie sich auch als Privatperson zu Vorzugskonditionen versichern. Der Versicherungsschutz umfasst den Privat- und Verkehrsrechtsschutz.



Paket L

Der Preis-Leistungs-Favorit: Alles wichtige für Unternehmen ist versichert.

- Versicherungssumme: max. CHF 600'000
- Örtliche Geltung: **weltweit**
- Wartefrist: **60 Tage**

Unternehmensrechtsschutz Business L

Business L bietet Schutz vor den gängigsten rechtlichen Risiken im betrieblichen Alltag.
24 versicherte Rechtsgebiete inklusive:
Arbeitsrecht, Ausweisentzug, Bauherrenrechtsschutz, Besteuerung, Bewilligungen, Datenschutzrecht, Eigentums- und Sachenrecht an beweglichen Sachen, Eigentums- und Sachenrecht an Immobilien, Eigentums- und Sachenrecht an Fahrzeugen, Enteignungsrecht, Fahrzeugvertragsrecht, Immaterialgüterrecht, Inkassorechtsschutz, Internetrecht, Medizinische Leistungserbringer (TARMED), Miet- und Pachtrecht, Nachbarrecht, Reiserecht, Schadenersatz und Genugtuung, Stockwerkeigentumsrecht, Strafrecht, Vermieterrechtsschutz, Versicherungsrecht, Vertragsrecht

Privat- und Verkehrsrechtsschutz L

Private L und Move L bieten Schutz vor den gängigsten rechtlichen Risiken im Alltag sowie im Zusammenhang mit Fahrzeugen und Verkehrsdelikten.

Paket XL

Das Sorglospaket: Die Besten Deckungen und Leistungen für Unternehmen.

- Versicherungssumme: max. CHF 1'300'000
- Örtliche Geltung: **weltweit**
- Wartefrist: **30 Tage**

Unternehmensrechtsschutz Business XL

Business XL bietet umfassenden Schutz vor rechtlichen Risiken im betrieblichen Alltag.
32 versicherte Rechtsgebiete inklusive.
Alle 24 von Business L, dazu 8 weitere:
Entsendegesetz, Gesellschaftsrecht, Kartellrecht, Kauf und Verkauf von Immobilien, Konsumenteninformation / Preisüberwachung, Öffentliches Bau- und Planungsrecht, Steuer- und Zollrecht, Unlauterer Wettbewerb

Modul All-Risk

Privat- und Verkehrsrechtsschutz XL

Private XL und Move XL bieten umfassenden Schutz vor rechtlichen Risiken im Alltag sowie im Zusammenhang mit Fahrzeugen und Verkehrsdelikten.

Bei den genannten Versicherungen handelt es sich um eine Schadenversicherung.

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB)

Pakete für Unternehmen

Unternehmensrechtsschutz

Aus Gründen der Lesbarkeit wird im folgenden Text die grammatikalisch maskuline Form verwendet, es sind aber ausdrücklich alle Geschlechter gemeint. Des Weiteren wird der Unternehmensrechtsschutz als **Business** bezeichnet.

A Versicherte Unternehmen und Personen

A1 Wer ist versichert?

Versichert sind alle Standorte des Versicherungsnehmers in der Schweiz sowie die in der Police aufgeführten mitversicherten Unternehmen mit Sitz in der Schweiz in Ausübung der betrieblichen Tätigkeit. Versichert sind zudem die für den Versicherungsnehmer bzw. mitversicherten Unternehmen tätigen Personen in Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit als:

- Gesellschafter, Selbstständigerwerbende, Geschäftsleitungs-, Verwaltungsrats- und Vorstandsmitglieder, Stiftungsräte und Vereinsvorstände.
- Arbeitnehmer, freie Mitarbeiter, angeliene Personal sowie mitarbeitende Familienangehörige.
- Lenker, Halter, Eigentümer, Mitfahrer, Mieter oder Leasingnehmer von betrieblich genutzten Fahrzeugen, Schiffen und Flugzeugen (bis 5.7 Tonnen Abfluggewicht - MTOW).
- Lenker oder Mitfahrer von Privat- und Kundenfahrzeugen auf einer Berufsfahrt (Probe-, Ablieferungs- oder Überführungsfahrten).
- Mieter / Pächter von betrieblich genutzten Immobilien in der Schweiz.
- Eigentümer (inkl. Stockwerkeigentümer) und Vermieter / Verpächter von betrieblichen Immobilien in der Schweiz.

B Örtliche und zeitliche Geltung

B1 Wo sind Sie versichert?

Die örtliche Deckung ist wie folgt definiert:

	L	XL
Business	Die Versicherung gilt weltweit , sofern nichts anderes vermerkt ist	Die Versicherung gilt weltweit , sofern nichts anderes vermerkt ist
Modul All-Risk	x	Die Versicherung gilt weltweit , sofern nichts anderes vermerkt ist

B2 Wann sind Sie versichert?

- Versicherungsschutz besteht, wenn das auslösende Ereignis und der Bedarf nach Rechtsschutz während der Vertragsdauer, nach Ablauf der Wartefrist, eingetreten ist und der Fall in diesem Zeitraum gemeldet wird. Als auslösendes Ereignis gilt der Zeitpunkt der erstmaligen angeblichen oder tatsächlichen Rechts- oder Vertragsverletzung, mit folgenden Präzisierungen:
 - **Inkassorechtsschutz:** Zeitpunkt des Zahlungsverzugs.
 - **Öffentliches Bau- und Planungsrecht:** Zeitpunkt der Eingabe des Baugesuchs.
 - **Steuerrecht:** Zeitpunkt der Einreichung der Steuererklärung bzw. Deklaration.
 - **Versicherungsrecht:** Zeitpunkt, der den Leistungsanspruch begründet (z.B. Unfallereignis, Krankheit, Mutterschaft, Arbeitslosigkeit).
- Die Wartefrist beträgt 60 (Variante L) bzw. 30 Tage (Variante XL). Sie entfällt im Straf- und Schadenersatzrecht, bei Administrativverfahren sowie beim Vorliegen einer Vorversicherung desselben Risikos und zeitlich nahtlosem Versicherungswechsel.

C Versicherungssumme und Leistungen

C1 Wie hoch ist die Versicherungssumme?

Die maximale Versicherungssumme hängt davon ab, welche Variante (L, XL) gewählt wurde.

	L	XL
Business	✓ Schweiz max. CHF 600'000 ✓ Welt max. CHF 150'000	✓ Schweiz max. CHF 1'300'000 ✓ Welt max. CHF 250'000
Modul All-Risk	×	✓ Schweiz max. CHF 3'000 ✓ Welt max. CHF 3'000

Die Versicherungssumme steht pro Ereignis und Versicherungsjahr nur einmal zur Verfügung.

C2 Was ist versichert?

Dextra übernimmt im Rahmen der Versicherungsdeckung und -summe folgende Leistungen:

- a. Bearbeitung des Rechtsfalls durch Anwälte und Juristen von Dextra. Interne Leistungen werden mit CHF 180 pro Stunde an die Versicherungssumme angerechnet.
- b. Kosten für notwendige, ortsübliche Anwaltshonorare.
- c. Gerichts- und sonstige Verfahrenskosten inkl. notwendiger Übersetzungskosten.
- d. Parteientschädigungen an die Gegenpartei.
- e. Kosten für notwendige Gutachten, Expertisen und Analysen.
- f. Schiedsgerichts- und Mediationskosten.
- g. Inkassokosten bis zum Vorliegen eines Pfändungsverlustscheins oder bis zur Konkursandrohung.
- h. Gesuch um Nichtbekanntgabe eines Eintrags im Schweizer Betreibungsregister, der für Dritte einsehbar ist.
- i. Notwendige Reisekosten für Vorladungen ausserhalb des Wohnsitzkantons.
- j. Vorschuss von Strafkautionen zur Vermeidung von Untersuchungshaft.
- k. Schreibgebühren und Verwaltungskosten für einen Strafbefehl oder Administrativmassnahmen.
- l. Ausgewiesener Verdienstausschlag bei Vorladungen.
- m. Vorschussweise Übernahme der Kosten eines Anwalts der ersten Stunde bis CHF 5'000. Bei Verurteilung wegen eines Vorsatzdelikts oder bei Einstellung infolge eines Vergleichs ist der Vorschuss zurückzuzahlen.
- n. Die den versicherten Personen zugesprochenen Parteientschädigungen gehen an Dextra.
- o. Dextra kann sich durch Auskauf des Streitwerts unter Berücksichtigung des Prozess- und Inkassorisikos vollständig von der Leistungspflicht befreien.

Dextra verzichtet auf das ihr gesetzlich zustehende Recht auf Leistungskürzung bei Grobfahrlässigkeit.

C3 Welche Leistungen sind nicht versichert?

Nicht übernommen werden:

- a. Finanzielle Leistungen mit Strafcharakter.
- b. Schadenersatz und Kosten, die zu Lasten eines anderen Versicherers oder eines Dritten gehen.
- c. Erfolgshonorare an Anwälte.

C4 Wie unterstützt Sie die telefonische Rechtsauskunft (JUSupport)?

Die Anwälte und Juristen von Dextra erbringen rechtliche Beratung zu juristischen Fragen. Überdies erteilt der JUSupport auch Rechtsauskünfte in nicht versicherten Rechtsgebieten, jedoch ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

D Versicherte Rechtsgebiete

D1 Welche Rechtsgebiete sind durch Business versichert?

Im Unternehmensrechtsschutz Business sind in der Variante L bzw. XL folgende Rechtsgebiete abgedeckt:

Business (1/3)	L	XL
1. Arbeitsrecht Streitigkeiten mit Arbeitnehmern aus privat oder öffentlich-rechtlichen Anstellungsverhältnissen sowie Streitigkeiten mit paritätischen Berufskommissionen.	✓ 300'000	✓ ¹ 1'300'000
2. Ausweisentzug Verfahren vor Verwaltungsbehörden zum Entzug des Führer- und Fahrzeugausweises.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
3. Bauherrenrechtsschutz Vertragliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit einem Bauvorhaben des versicherten Unternehmens in der Schweiz.	✓ 50'000	✓ 150'000
4. Besteuerung Verfahren über die Besteuerung von Fahrzeugen, Schiffen und Flugzeugen.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
5. Bewilligungen Streitigkeiten bei Verfahren über den Entzug, die Einschränkung oder Nichterneuerung von Konzessionen, Betriebs- oder Berufsausübungsbewilligungen sowie von Arbeits-, Kurzarbeits- oder Aufenthaltsbewilligungen.	✓ 150'000	✓ 600'000
6. Datenschutzrecht Streitigkeiten aus Verletzung des Schweizer Datenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO).	✓ 300'000	✓ 1'300'000
7. Eigentums- und Sachenrecht an Fahrzeugen, Schiffen und Flugzeugen Streitigkeiten über das Eigentum, den Besitz und andere dingliche Rechte an Fahrzeugen, Schiffen und Flugzeugen.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
8. Eigentums- und Sachenrecht an beweglichen Sachen und Tieren Streitigkeiten über das Eigentum, den Besitz und andere dingliche Rechte.	✓ 300'000	✓ 600'000
9. Eigentums- und Sachenrecht an Immobilien Streitigkeiten im Zusammenhang mit im Grundbuch eingetragenen Dienstbarkeiten und Grundlasten sowie Grenzstreitigkeiten in der Schweiz.	✓ 300'000	✓ 600'000
10. Enteignungsrecht Streitigkeiten im Zusammenhang mit Enteignungen von Grundstücken in der Schweiz.	✓ 150'000	✓ 1'300'000
11. Entsendegesetz Streitigkeiten mit Behörden sowie mit paritätischen Berufskommissionen im Zusammenhang mit dem Entsendegesetz.	✗	✓ 1'300'000
12. Fahrzeugvertragsrecht Streitigkeiten aus Verträgen über betriebseigene Fahrzeuge, Flugzeuge oder Schiffe (inkl. Miete, Leasing- und Abzahlungsverträge sowie die Dauermiete von Garagen, Parkplätzen oder Bootsanlegeplätzen).	✓ 150'000	✓ 1'300'000
13. Gesellschaftsrecht Streitigkeiten betreffend Abwehr von Verantwortlichkeitsansprüchen, sofern eine Organhaftpflichtversicherung besteht und diese keinen Versicherungsschutz bietet.	✗	✓ 150'000
14. Immaterialgüterrecht Zivilrechtliche Streitigkeiten aus Marken-, Design- und Urheberrecht. Bei Business XL ist zusätzlich das Patentrecht versichert.	✓ 50'000	✓ 50'000

¹ Deckung & Versicherungssumme (CHF). Gilt analog für alle nachfolgenden Zellen/Tabellen.

Business (2/3)	L	XL
15. Inkassorechtsschutz Inkasso von nicht periodischen sowie nicht medizinischen Forderungen aus Verträgen mit Kunden mit Sitz / Wohnsitz in der Schweiz bis zum Vorliegen eines Pfändungsverlustscheins oder bis zur Konkursandrohung. Die Zustellung der ersten Mahnung obliegt dem versicherten Unternehmen.	✓ 150'000	✓ 600'000
16. Internetrecht Geltendmachung von Schadenersatz- und Genugtuungsansprüchen, Geltendmachung des Rechts auf Gegendarstellung, Löschungs- oder Änderungsanträge sowie Unterstützung bei der Einreichung einer Strafanzeige bei Persönlichkeitsverletzungen (üble Nachrede, Verleumdung, Beschimpfung) im Internet (Cyber-Mobbing). Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen sowie Unterstützung bei der Einreichung einer Strafanzeige bei Kreditkarten- (Skimming) oder Identitätsmissbrauch (Phishing, Hacking).	✓ 300'000	✓ 1'300'000
17. Kartellrecht Streitigkeiten zu Ansprüchen aus Wettbewerbsbehinderungen und Untersuchungen der Wettbewerbskommission zu Wettbewerbsbeschränkungen in der Schweiz sowie Streitigkeiten aus Verfahren betreffend Meldungen von Unternehmenszusammenschlüssen gemäss Schweizer Kartellgesetz.	×	✓ 150'000
18. Kauf und Verkauf von Immobilien Streitigkeiten aus Kauf und Verkauf von Immobilien in der Schweiz.	×	✓ 150'000
19. Konsumentinformation / Preisüberwachung Zivilrechtliche Streitigkeiten aufgrund missbräuchlicher Preise sowie Verstössen gegen Vorschriften über die Waren- und Dienstleistungsdeklaration oder die Auskunftspflicht.	×	✓ 150'000
20. Medizinische Leistungserbringer (TARMED) Streitigkeiten mit Schweizer Sozialversicherungen über die Angemessenheit (Wirtschaftlichkeit und Qualität) der erbrachten medizinischen Leistungen sowie Streitigkeiten aus bestehenden Tarifverträgen mit Schweizer Sozialversicherungen über medizinische Leistungen.	✓ 150'000	✓ 600'000
21. Miet- und Pachtrecht Streitigkeiten als Mieter / Pächter von betrieblich genutzten Immobilien in der Schweiz.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
22. Nachbarrecht Zivilrechtliche Streitigkeiten aus Nachbarrecht.	✓ 150'000	✓ 1'300'000
23. Öffentliches Bau- und Planungsrecht Streitigkeiten aus öffentlichem Baurecht im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben einer betrieblich genutzten Immobilie des versicherten Unternehmens sowie dem Bauvorhaben eines direkt angrenzenden Nachbarn in der Schweiz.	×	✓ 150'000
24. Reiserecht Vertragliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit Geschäftsreisen.	✓ 150'000	✓ 600'000
25. Schadenersatzrecht und Genugtuung Geltendmachung von ausservertraglichen Haftpflichtansprüchen als Geschädigter. Unterstützung bei der Einreichung einer Strafanzeige oder eines Opferhilfesgesuchs.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
26. Steuer- und Zollrecht Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Steuerveranlagung durch eine Schweizer Steuerbehörde betreffend direkte Bundessteuer, kantonale Einkommens- und Vermögenssteuern, Gewinn- und Kapitalsteuern, Grundstückgewinn-, Handänderungs-, Liegenschafts-, Mehrwert- und Verrechnungssteuern sowie Stempelabgaben. Streitigkeiten im Zusammenhang mit Zollverfügungen von Schweizer Behörden.	×	✓ 150'000
27. Stockwerkeigentumsrecht Streitigkeiten unter Stockwerkeigentümern und mit der Verwaltung in der Schweiz.	✓ 600'000	✓ 1'300'000

Business (3/3)	L	XL
28. Strafrecht Verteidigung bei Fahrlässigkeitsdelikten.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
29. Unlauterer Wettbewerb Streitigkeiten aus zivilrechtlichen Ansprüchen oder bei öffentlich-rechtlichen Verfahren aus unlauterem Wettbewerb.	×	✓ 150'000
30. Vermieterschutz Streitigkeiten als Vermieter / Verpächter von Immobilien in der Schweiz.	✓ 300'000	✓ 600'000
31. Versicherungsrecht Streitigkeiten mit Privat- und Schweizer Sozialversicherungen, inklusive Pensions-, Arbeitslosen- und Krankenkassen sowie Fahrzeug- und Gebäudeversicherungen.	✓ 600'000	✓ 1'300'000
32. Vertragsrecht Streitigkeiten aus anderen, nicht genannten Verträgen mit Kunden, Lieferanten und Dienstleistern.	✓ 150'000	✓ 600'000

D2 Was ist durch das Modul All-Risk versichert?

Im Modul All-Risk werden folgende Leistungen erbracht:

All-Risk	L	XL
1. BeratungPlus Beratung und Unterstützung in rechtlichen Fragen zu sämtlichen Rechtsgebieten des Schweizer Rechts durch Anwälte und Juristen von Dextra.	×	✓ 3'000
2. Prüfung von Vertragsschriften Prüfung und Begutachtung von Arbeits-, Miet-, Pacht-, Kauf-, Darlehens- und Leasingverträgen nach Schweizer Recht bis zu einem Umfang von 15 Seiten pro Vertrag durch Anwälte und Juristen von Dextra.	×	✓ 3'000
3. Rechtsstreitigkeiten Streitigkeiten, die nicht bereits durch Business XL versichert sind. Nicht versichert sind Vorsatzdelikte.	×	✓ 3'000

E Rechtsschutz für Privatpersonen

Gesellschafter, Selbstständigerwerbende, Geschäftsleitungs- und Verwaltungsratsmitglieder können sich zu Vorzugsbedingungen zusätzlich als Privatperson versichern.

Der Versicherungsschutz umfasst die Produkte Private L und Move L bzw. Private XL und Move XL in der Variante Haushalt (siehe [AVB Privatpersonen Pakete 2022](#)). Nicht eingeschlossen sind die Module Immo L bzw. Immo XL und All-Risk.

F Deckungseinschränkungen

F1 Welche Rechtsfälle sind nicht versichert?

- Fälle, die unter eine Versicherung oder ein Modul fallen, das vom Versicherungsnehmer nicht gewählt wurde, sowie Fälle in Rechtsgebieten, die in den gewählten Versicherungen oder Modulen nicht ausdrücklich erwähnt werden.
- Fälle im Zusammenhang mit an die versicherte Person abgetretenen oder an sie übergebenen Forderungen, Schuldübernahmen, Verträgen zu Gunsten Dritter, Bürgschaften sowie Spiel und Wette.

- c. Fälle im Zusammenhang mit der Anlage von Vermögenswerten, Kunstgegenständen, dem Handel von Wertpapieren und Kryptowährungen, der Beteiligung an oder dem Kauf bzw. Verkauf von Unternehmen und anderen Finanz-, Spekulations- und Anlagegeschäften.
- d. Fälle im Zusammenhang mit Nach- und Strafsteuerverfahren sowie der Bewertung von Immobilien und Gesellschaftsanteilen.
- e. Fälle im Zusammenhang mit dem Gesellschaftsrecht, soweit dies nicht ausdrücklich versichert ist.
- f. Fälle im Zusammenhang mit der Tätigkeit als General- und Totalunternehmer.
- g. Fälle im Zusammenhang mit dem gewerbmässigen Bau und Umbau von Immobilien mit der Absicht, diese zu verkaufen.
- h. Fälle im Zusammenhang mit kriegerischen, terroristischen Ereignissen, Streik oder Kernspaltung / -fusion.
- i. Fälle im Zusammenhang als nicht berechtigter Lenker / Pilot / Schiffsführer.
- j. Fälle im Zusammenhang mit Abklärungen zur Fahreignung.
- k. Fälle, bei deren Entstehung der Lenker eine Alkoholkonzentration von 1.6‰ bzw. 0.8 mg/Liter Atemluft oder mehr aufweist oder wiederholt unter dem Einfluss anderer Substanzen steht, die seine Fahrtauglichkeit beeinflussen.
- l. Fälle im Zusammenhang mit der Abwehr von ausservertraglichen Haftpflichtansprüchen.
- m. Fälle im Zusammenhang mit einer Straftat der versicherten Person, bei der ihr vorgeworfen wird, vorsätzlich gehandelt zu haben. Bei solchen Straftaten übernimmt Dextra die Kosten nur nach einem vollständigen Freispruch oder nach Einstellung des Verfahrens infolge Notstands, Notwehr oder fehlendem Tatverdacht/-bestand.
- n. Fälle im Zusammenhang mit Verfahren vor internationalen oder supranationalen Gerichten und Schiedsgerichten.
- o. Fälle zwischen Personen, die durch dieselbe Police versichert sind. In diesen Fällen ist nur der Versicherungsnehmer selbst versichert.
- p. Fälle gegen Dextra, deren Organe, Mitarbeitende und Beauftragte sowie andere Personen, die in einem Rechtsfall Dienstleistungen erbringen.

G Vorgehen im Leistungsfall

G1 Wie melden Sie einen Rechtsfall?

- a. Ein Rechtsfall ist Dextra sofort online zu melden. Dabei sind alle Unterlagen vollständig und wahrheitsgetreu in elektronischer Form zu übermitteln.
- b. Nach Anmeldung des Rechtsfalls bespricht Dextra mit der versicherten Person das weitere Vorgehen.

G2 Wie wird Ihr Rechtsfall abgewickelt?

- a. Dextra erbringt die Leistung durch den internen Rechtsdienst oder kann einen externen Dienstleister damit beauftragen. Ohne die vorherige Genehmigung durch Dextra darf die versicherte Person keinen Rechtsvertreter beauftragen, keine Verfahren einleiten, keine Vergleiche schliessen und keine Rechtsmittel ergreifen. Andernfalls kann Dextra den Kostenersatz vollumfänglich ablehnen.
- b. Die Anwälte und Juristen von Dextra unterstützen die versicherte Person, führen Gespräche zur Streitbeilegung und leiten in Absprache mit der versicherten Person die geeigneten Massnahmen ein.
- c. Die versicherte Person kann den Rechtsvertreter am Ort des Gerichtsstands frei wählen, sofern dies im Hinblick auf ein Gerichts- oder Verwaltungsverfahren nötig ist oder eine Interessenkollision vorliegt. Lehnt Dextra die vorgeschlagene Rechtsvertretung bzw. Kanzlei ab, kann die versicherte Person drei Rechtsvertreter bzw. Kanzleien vorschlagen, von welchen Dextra eine annehmen muss.
- d. Der Rechtsvertreter ist vom Berufsgeheimnis zu entbinden und hat das Anwaltsportal von Dextra zu nutzen.
- e. Berät und unterstützt Dextra die versicherte Person vorbehaltlos, gilt dies nicht als Deckungszusage. Dextra lehnt zudem jede Haftung für Beratungen ohne Rechtspflicht ab.

G3 Was geschieht bei Meinungsverschiedenheiten?

- a. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Deckung oder über die zu ergreifenden Massnahmen oder Erfolgsaussichten eines Rechtsfalls, insbesondere, wenn Dextra die Intervention für aussichtslos hält, kann die versicherte Person Dextra um eine schriftliche Begründung ersuchen und innerhalb von 14 Tagen nach deren Erhalt verlangen, dass die Angelegenheit von einem Schiedsrichter beurteilt wird. Dieser wird gemeinsam bestimmt und darf in keinem Vertrauensverhältnis zu einer der Parteien stehen. Die unterliegende Partei trägt die Kosten des Verfahrens und entschädigt die obsiegende Partei für ihren Anteil des hälftigen Vorschusses.
- b. Lehnt Dextra ein weiteres Vorgehen ab und führt die versicherte Person einen Prozess auf eigene Kosten, bei welchem durch ein Urteil ein vorteilhafteres Ergebnis erzielt wird als bei der Ablehnung vorgeschlagen, übernimmt Dextra nachträglich die notwendigen Kosten für das Verfahren zu ortsüblichen Tarifen.

H Gemeinsame Bestimmungen

H1 Auf welchen gesetzlichen Grundlagen basiert Ihr Versicherungsvertrag?

- a. Grundlagen des Versicherungsvertrags zwischen dem Versicherungsnehmer und Dextra sind der Antrag, die Police, die AVB, das VVG (Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag), das VAG (Bundesgesetz betreffend die Aufsicht über Versicherungsunternehmen) sowie die AVO (Verordnung über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen).
- b. Dieser Vertrag untersteht Schweizer Recht. Klagen des Versicherungsnehmers gegen Dextra sind an dessen Wohnsitz oder am Sitz von Dextra in Zürich zu erheben.

H2 Wann beginnt und endet Ihre Versicherung?

- a. Der Vertragsbeginn ist in der Police festgehalten. Die Versicherung läuft ein Jahr und erneuert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern nicht eine Partei bis am letzten Werktag vor Ablauf des aktuellen Versicherungsjahres den Vertrag in Schrift- oder elektronischer Textform kündigt.
- b. Der Versicherungsnehmer hat das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Police vom Versicherungsvertrag zurückzutreten. Dabei sind bereits erhaltene Leistungen zurückzuerstatten.
- c. Beide Vertragsparteien haben die Möglichkeit, den Vertrag zu kündigen, wenn ein Leistungsfall eintritt, bei dem Dextra leistungspflichtig ist. Die Kündigung hat in Schrift- oder elektronischer Textform und spätestens bei Erbringung der letzten Leistung zu erfolgen. Der Versicherungsschutz erlischt 14 Tage nach Mitteilung der Kündigung an die andere Vertragspartei.
- d. Der Versicherungsvertrag erlischt am Tag der Sitzverlegung ins Ausland oder bei Konkurs bzw. Fusion des Versicherungsnehmers.

H3 Was ist bei der Prämie zu beachten?

- a. Die Prämie sowie deren Fälligkeit sind in der Police festgehalten.
- b. Dextra kann für besondere Aufwände wie Versand- oder Mahnkosten eine Gebühr verlangen.
- c. Dextra kann die Prämien entsprechend der Kostenentwicklung der Versicherungsprodukte per Hauptfälligkeit erhöhen oder reduzieren. Neue oder Änderungen bestehender AVB sowie Prämienanpassungen werden rechtzeitig bekanntgegeben und gelten als akzeptiert, sofern der Versicherungsvertrag nicht vor Ablauf des aktuellen Versicherungsjahres gekündigt wird.

H4 Wie berechnet sich die Prämie?

Die Berechnung der Prämie beruht auf veränderbaren Tatsachen (Geschäftstätigkeit, jährlichem Umsatz, Lohnsumme etc.). Umsatz und Lohnsumme der mitversicherten Unternehmen sind zu jenen des Versicherungsnehmers dazuzurechnen. Verändern sich Berechnungsgrundlagen um mehr als 10% zu den in der Police festgehaltenen Zahlen, hat der Versicherungsnehmer dies Dextra auf Anfang des neuen Versicherungsjahres zu melden. Treten während des Versicherungsjahres neue ordentliche Veränderungen ein (z.B. neue Mitarbeiter, neue Fahrzeuge), sind diese bis zur nächsten Hauptfälligkeit versichert. Ausserordentliche Veränderungen (z.B. Änderungen der Geschäftstätigkeit, Übernahmen) sind schon während des Versicherungsjahres umgehend zu melden.